

Falltraining

## Falltraining im Urheberrecht

Bearbeitet von  
Von: Dr. Christian-Henner Hentsch, M.A., Prof. Dr. Rolf Schwartmann

1. Auflage 2017. Taschenbuch. IX, 109 S. Kartoniert  
ISBN 978 3 8114 5255 8  
Format (B x L): 16,5 x 23,5 cm  
Gewicht: 215 g

[Recht > Handelsrecht, Wirtschaftsrecht > Urheberrecht, Medienrecht > Urheberrecht, Lizenzrecht](#)

schnell und portofrei erhältlich bei

  
DIE FACHBUCHHANDLUNG

Die Online-Fachbuchhandlung [beck-shop.de](http://beck-shop.de) ist spezialisiert auf Fachbücher, insbesondere Recht, Steuern und Wirtschaft. Im Sortiment finden Sie alle Medien (Bücher, Zeitschriften, CDs, eBooks, etc.) aller Verlage. Ergänzt wird das Programm durch Services wie Neuerscheinungsdienst oder Zusammenstellungen von Büchern zu Sonderpreisen. Der Shop führt mehr als 8 Millionen Produkte.

## Vorwort

In den Vorlesungen zum Urheberrecht hat sich gezeigt, dass das Urheberrecht möglichst konkret erklärt werden muss, um die Vielseitigkeit der Rechtsanwendung vermitteln und den Studierenden ein Judiz für die Einordnung an die Hand geben zu können. Die Rechtsprechung hat zahlreiche Fälle entschieden, anhand derer das Urheberrecht praxisnah und interessant erklärt werden kann. Diese bewährten Fallbeispiele aus der Vorlesung zum Urheberrecht werden als Grundlage genommen, um Studierenden der Rechtswissenschaften oder des Wirtschaftsrechts, aber auch Nicht-Juristen und Gelegenheits-Urheberrechtlern einen schnellen Ein- und Überblick zu gewähren.

In Ergänzung zu Lehrbüchern wie dem von Eisenmann/Jautz wird hier das Urheberrecht in Fällen erklärt. Systematisch werden die einzelnen Aspekte des Urheberschutzes, der Urheberpersönlichkeitsrechte und der Verwertungsrechte sowie die Voraussetzungen für eine erlaubte Nutzung anhand der Rechtsprechung und einzelner verkürzter und teils fiktiver Sachverhalte erläutert. Diese Bausteine sollen abschließend die Lösung eines „großen Falls“ zum Urheberrecht ermöglichen. Daher ist die Gliederung dieses Lehrbuchs auch am Prüfungsaufbau urheberrechtlicher Fälle orientiert. Nach den Grundlagen des Urheberrechts werden zunächst der Werkbegriff und die Urheberschaft erarbeitet, um anschließend die Urheberpersönlichkeitsrechte, Verwertungsrechte und Leistungsschutzrechte zu erläutern. Im Anschluss werden die verschiedenen Möglichkeiten der rechtmäßigen Nutzung durch einen Lizenzvertrag, gesetzliche Schrankenregelungen oder im Rahmen der kollektiven Rechtswahrnehmung dargestellt. Zum Abschluss werden die Ansprüche des Urhebers und die Haftung bei einer Urheberrechtsverletzung erörtert, um einen komplexen Fall lösen zu können. So sollen neben dem materiellen Recht auch juristische Falllösungskompetenzen vermittelt werden.

Bei der Darstellung der Fälle sind Textpassagen aus den zugrunde liegenden Entscheidungen sowohl wörtlich als auch sinngemäß übernommen. Dabei haben wir uns mit Blick auf die bessere Lesbarkeit des Buches die Freiheit genommen, auf die Kenntlichmachung wörtlicher Zitate zu verzichten, und uns darauf beschränkt, die entsprechenden Entscheidungen am Ende des Falles zu nennen.

Selbstverständlich ist diese Fallsammlung nicht abschließend und es ließen sich viele weitere Fragestellungen und rechtliche Aspekte ergänzen. Auch die Auseinandersetzung mit der wissenschaftlichen Forschung kann eine solche Einführung nicht leisten. Nach der Lektüre dieses Buches sollte aber jeder aufmerksame Leser die aktuellen Debatten nachvollziehen und aktuelle Verfahren besser einschätzen können. Insofern ist dieses Buch als Einstieg und Appetitmacher gedacht, das den Start in das Urheberrecht erleichtern soll.

Unser Dank gilt Herrn Ass. iur. Sebastian Lohmann für seine Zuarbeit, ebenso Herrn Ref. iur. Florian Strutwolf für seine Hilfe bei der Korrektur. Unser Dank gilt zudem Herrn Christian Lenz vom C.F. Müller Verlag für die Anregung und das hervorragende Lektorat.

Wir wünschen allen Nutzern viel Freude beim Studieren, Nachlesen und Schmökern und freuen uns auf die kommenden Fälle der Rechtsprechung für die nächste Ausgabe. Kritik und Anregungen nehmen wir unter [medienrecht@th-koeln.de](mailto:medienrecht@th-koeln.de) gerne entgegen.

Köln/Berlin, November 2016

*Rolf Schwartmann  
Christian-Henner Hentsch*